

**Memorandum über die Rechtsauffassung**  
**und private Verfassung unter Eid**  
**des lebenden Mannes kay: Münster**  
**Nr. RH 36 360 462 4DE**

**Diese Bekundung wurde zwangsfrei im Vollbesitz meiner geistigen Kräfte aus mir selber heraus verfasst und dient der Äußerung meines Willens meiner Weltanschauung und meiner Absichten.**

**Im geschichtlichen und persönlichen Rückblick sehe ich mich gerade auf deutschem Boden in der Pflicht, Obrigkeiten, Organisationen, Gesetze, Zwänge, Pflichten und selbst Traditionen unter ästhetischen, ethischen, moralischen und philosophischen Gesichtspunkten zu betrachten und wenn es mir nötig und sinnvoll erscheint, abzulehnen, Widerstand zu leisten und selbst unter Strafandrohung oder akuter Bestrafung zu verweigern!**

**Daraus erfolgt die Bekundung folgender Grundsätze, Ansprüche und Pflichten unter Eid:**

Ich bin ein lebender, unverschollener Mann mit Körper, Geist und Seele, ich definiere mich als geistig-empathisches Wesen in voller Verantwortung mit allen sich daraus ergebenden Ansprüchen und Pflichten.

Ich bin nicht an eine Person, einen Namen, eine Mitgliedschaft oder Angehörigkeit oder einen Personalstatus gebunden, es sei denn, dies erfolgt zwangsfrei in freier Willensentscheidung und absichtlicher Vertragsbindung meinerseits und wird ausdrücklich erklärt.

Als Mann nehme ich in vollem Umfang und unbeschränkt meine natürlichen Ansprüche wahr.

Ich handle nach meinem besten Wissen und Gewissen friedfertig und gerecht gegenüber Mitmenschen und meiner Mitwelt.

Den Anspruch auf geistige und körperliche Selbstbehauptung und Selbstverteidigung (im Sinne von Notwehr) behalte ich mir vor. Ich betrachte es als meine höchste Pflicht, jegliche Form von Leben nach besten Wissen und Gewissen zu bewahren, zu schützen und zu achten und meine Ernährung und Lebensumstände so zu gestalten, dass sie sich mit geringstmöglichen Folgewirkungen auf natürliche Kreisläufe und lebensfördernde Prinzipien auswirken. Es liegt mir fern, Besitztümer, materielle Güter und Geld zu horten oder anzuhäufen, nach Macht über andere Lebewesen zu streben oder Natur- und Mitwelt profitorientiert auszubeuten.

Ich denke, handle und entscheide nach meinem eigenen freien Willen und nach meinem besten Wissen und Gewissen ohne etwas bei anderen Lebewesen zu erzwingen, ihnen Gewalt zuzufügen oder meiner Mitwelt zu schaden. Ich erhebe für mich den unveräußerlichen Anspruch, nach Frieden, Freiheit, Selbstbestimmung, Fülle, Gerechtigkeit, Glück, Freude, Geborgenheit, Gesundheit, Vertrauen, Harmonie, Liebe und Vollkommenheit zu streben und dabei nach besten Wissen und Gewissen der Wahrheit, der ganzen Wahrheit und nichts als der Wahrheit verpflichtet zu sein. Diese Wahrheit liegt für mich in der natürlichen Schöpfung und der dahinterliegenden Intelligenz und ihren Prinzipien.

Jegliche Form von Gewalt oder Zwang lehne ich grundlegend ab – mit Ausnahme der körperlichen oder geistigen Selbstverteidigung im Fall von Zwang- oder Gewaltausübung gegenüber mir selbst oder im Falle von unrechtmäßig zugefügtem Zwang/zugefügter Gewalt anderen Wesen gegenüber.

Gleichermaßen lehne ich jegliche Manipulation oder jeglichen Manipulationsversuch gegenüber meiner körperlichen, seelischen oder geistigen Gesundheit, Ganzheit und Unversehrtheit grundlegend ab.

All meine Handlungen, Verbindungen, Kommunikation sowie alle aus meiner irdischen Existenz hervorgegangenen und hervorgehenden materiellen und immateriellen Schöpfungen und Erzeugnisse sind privat und bleiben privat, es sei denn, es ergibt eine ausdrückliche, zwangsfreie Willensentscheidung und absichtliche Vertragsbindung meinerseits und wird ausdrücklich erklärt.

50 Zu meinen Ansprüchen zählt es, bedingungslos zu SEIN, ohne meine Existenz durch ein haben  
 51 oder ein tun zu beweisen oder zu definieren.  
 52 Auch definiere ich meine Existenz und Identität nicht durch die Mitgliedschaft oder  
 53 Einwohnerschaft in Staaten, Organisationen, Religionen oder andere Gemeinschaften oder  
 54 Körperschaften, sondern einzig und allein durch mein Dasein und meine Individualität.  
 55 Zu meinen Ansprüchen zählt es ebenso, meine möglichen leiblichen Abkömmlinge nach meinem  
 56 besten Wissen und Gewissen in ihrem Prozess des Heranwachsens zu begleiten, die Bildung und  
 57 Förderung ihrer Intelligenz, ihres Charakters und ihrer Fähigkeit zu unterstützen und zu festigen  
 58 und sie dabei nach meiner Vernunft und meinem eigenen Ermessen von erzwungenen und/oder  
 59 schädlichen Fremdeinflüssen fernzuhalten und zu bewahren.

60 Die Anerkennung, Unterstützung oder Förderung von Organisationen, Systemen oder Personen,  
 61 die diese Rechte einschränken, unterdrücken, manipulieren oder in Abrede stellen, lehne ich als  
 62 freie verkörperte Seele zwangsläufig ab.  
 63 Meine Würde und meine Ansprüche als lebender Mann sind unantastbar und unveräußerlich!  
 64 Ich definiere meine Lebenszeit und mein Dasein als heilig und kostbar und lehne es ab, jedweden  
 65 Personen, Organisationen oder Körperschaften einen Anspruch oder jedwede Rechte über diese  
 66 Zeit oder dieses Dasein einzuräumen, es sei denn dies erfolgt zwangfrei in freier  
 67 Willensentscheidung und wird meinerseits ausdrücklich erklärt.

68 Im Zuge dessen erkläre ich den von mir bewohnten und beernteten Boden, einschließlich der  
 69 Vegetation, sowie die darauf sich befindlichen Objekten zu meinem der natürlichen Schöpfung  
 70 entlehnten Besitz. Dieses Land und sein Boden dient mir und meinen Anverwandten und  
 71 leiblichen Abkömmlingen als Lebensort sowie als Lebensgrundlage und ist ausschließlich der  
 72 Natur entliehen und unveräußerlich.  
 73 Im geschichtlichen Rückblick sowie aus obigen Weltanschauungs- und Gewissensgründen und  
 74 der sich daraus ergebenden Ansprüche und Pflichten, lehne ich jede Abgabe von Macht, Gewalt,  
 75 und Verantwortung an juristische oder natürliche Personen, Organisationen oder Körperschaften  
 76 jeglicher Art grundlegend ab, es sei denn, dies erfolgt zwangfrei in freier Willensentscheidung  
 77 meinerseits und wird ausdrücklich erklärt.  
 78 Bestehende Verträge die zu meinem Nachteil oder nicht ausschließlich zu meinem Vorteil  
 79 geschlossen wurden und/oder auf Fiktion und/oder Vermutungen basieren, welche ohne meine  
 80 bewusste Zustimmung (z.B. durch dritte wie Eltern, Ämter und Behörden, Körperschaften und  
 81 Organisationen etc.) zustande gekommen sind, erkläre ich hiermit für nichtig und beanspruche  
 82 damit meine volle und allumfassenden Geburtsrechte und Souveränität. Ich erhebe den Anspruch,  
 83 Vereinbarungen oder Verträge mit anderen Männern und Weibern, Personen, Körperschaften oder  
 84 Organisationen in bewusster Absicht und in freier Willensentscheidung einzugehen oder  
 85 abzuschließen die der allgemeinen Lebensgestaltung, der Gesundheit, der Versorgung mit Waren  
 86 und Dienstleistungen und/oder der Wahrung meiner Ansprüche und Absichten dienen. Ich behalte  
 87 mir vor, Wünsche Anfragen, Gesuche und Vereinbarungen nur selbst, Auge in Auge im Gespräch  
 88 von Mann zu Mann oder von Mann zu Weib entgegen zu nehmen und indirekte Kommunikation  
 89 abzulehnen oder zurückzuweisen.  
 90 Zudem bekunde ich hiermit unter Eid, nunc pro tunc zum Tage meiner Geburt, daß ich der  
 91 lebendige Mann mit Körper, Geist und Seele bin, der im Geburtenregister zu Hamburg am ersten  
 92 Tag im Juni des Jahres Neunzehnhundertneunundsechzig (in Zahlen: 01.06.1969) mit der  
 93 Nummer 1755/1969 auf den Namen Kay Münster eingetragen wurde und daß ich am Leben bin  
 94 und zu keinem Zeitpunkt verschollen oder verloren gegangen bin. Ich übernehme somit den  
 95 absoluten Anspruch und die volle Verantwortung und Haftung über den mir von Geburt  
 96 zugesprochenen Namen, über mein biologisches, geistiges und spirituelles Eigentum, sowie über  
 97 mein natürliches, spirituelles und göttliches Erbe, meine Lebens-Energie, Lebens-Zeit, meine  
 98 Schöpfungen und Erzeugnisse und jegliches und alles Eigentum, welches aus meiner irdischen  
 99 Existenz hervorging und hervorgeht.

100 Die hier erklärten Ansprüche mache ich gleichermaßen für alle Schöpfungen und Erzeugnisse

101 meiner irdischen Existenz geltend.

102 Für diese Würde und für diese Ansprüche stehe ich ein und mache sie hiermit für mich selbst  
103 geltend. Auch bin ich bereit, die Bewahrung dieser Ansprüche jederzeit zu schützen und zu  
104 verteidigen. Den Konsequenzen einer gewaltlosen Verweigerung, die mir aufgrund der Einhaltung  
105 obiger Grundsätze angedroht oder auferlegt werden, bin ich bereit konsequent entgegen zu  
106 treten.

107 Ich behalte mir vor, daß in diesem Fall eine weitläufige Veröffentlichung des Schrift- und  
108 Wortwechsels stattfinden wird und Telefongespräche oder Handlungen zur Auswertung und  
109 Veröffentlichung in Bild und Ton aufgezeichnet werden.

110 Diese Verfassung wurde zu meiner eigenen Absicherung bei ausgewählten, vertrauten Männern  
111 und Weibern hinterlegt, eine Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung ist vorhanden, im  
112 zentralen Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer registriert und bei vier Bevollmächtigten  
113 hinterlegt.

114 Die oben bekundeten Aussagen Feststellungen und Erklärungen entsprechen nach besten Wissen  
115 und Gewissen meiner Lebenseinstellung, meinem Leitbild und meiner Auffassung der Wahrheit,  
116 der ganzen Wahrheit und nichts als die Wahrheit und werden hiermit zur Verfassung zum Gesetz  
117 und zum unumstößlichen und unanfechtbaren Urteil für mich selbst, meinen möglichen  
118 schutzbedürftigen Abkömmlingen und Verwandten sowie meine sonstigen Erzeugnisse und  
119 Schöpfungen erhoben.

120 Nachträge und Ergänzungen vorbehalten. Blanko Abschrift öffentlich einsehbar unter:  
121 [www.Kundgebung/feetolife.net](http://www.Kundgebung/feetolife.net)

122 In Sittlichkeit, Achtung, Respekt, Ehre Würde, Frieden, Gerechtigkeit, Wahrheit und als Schützer  
123 und Bewahrer der Schöpfung und nach bestem Wissen und Gewissen wahr, korrekt und komplett  
124 herausgegeben am elften August im Jahre Zweitausendundfünfzehn [11.08.2015], geändert am  
125 fünfundzwanzigsten Mai Zeitausendundachtzehn [25.05.2018] zu Salzgitter und gezeichnet und  
126 besiegelt unter Eid

127 Das verkörperte beseelte, geistig-empathische Wesen, genannt kay: [Münster]

128 Zeuge 1:

129 Zeuge 2:

130 Zeuge 3: